

16. März 2021



# Vater sein – was geht?!

Über die Herausforderungen von Vaterschaft

Foto: Dominika Roseclay

# Heiner Fischer

## Sozialarbeiter M.A.

- Sozialdienst Krankenhaus
- Väter-Berater beim Kinderschutzbund
- Blogger auf [vaterwelten.de](https://vaterwelten.de)
- insgesamt 36 Monate Elternzeit





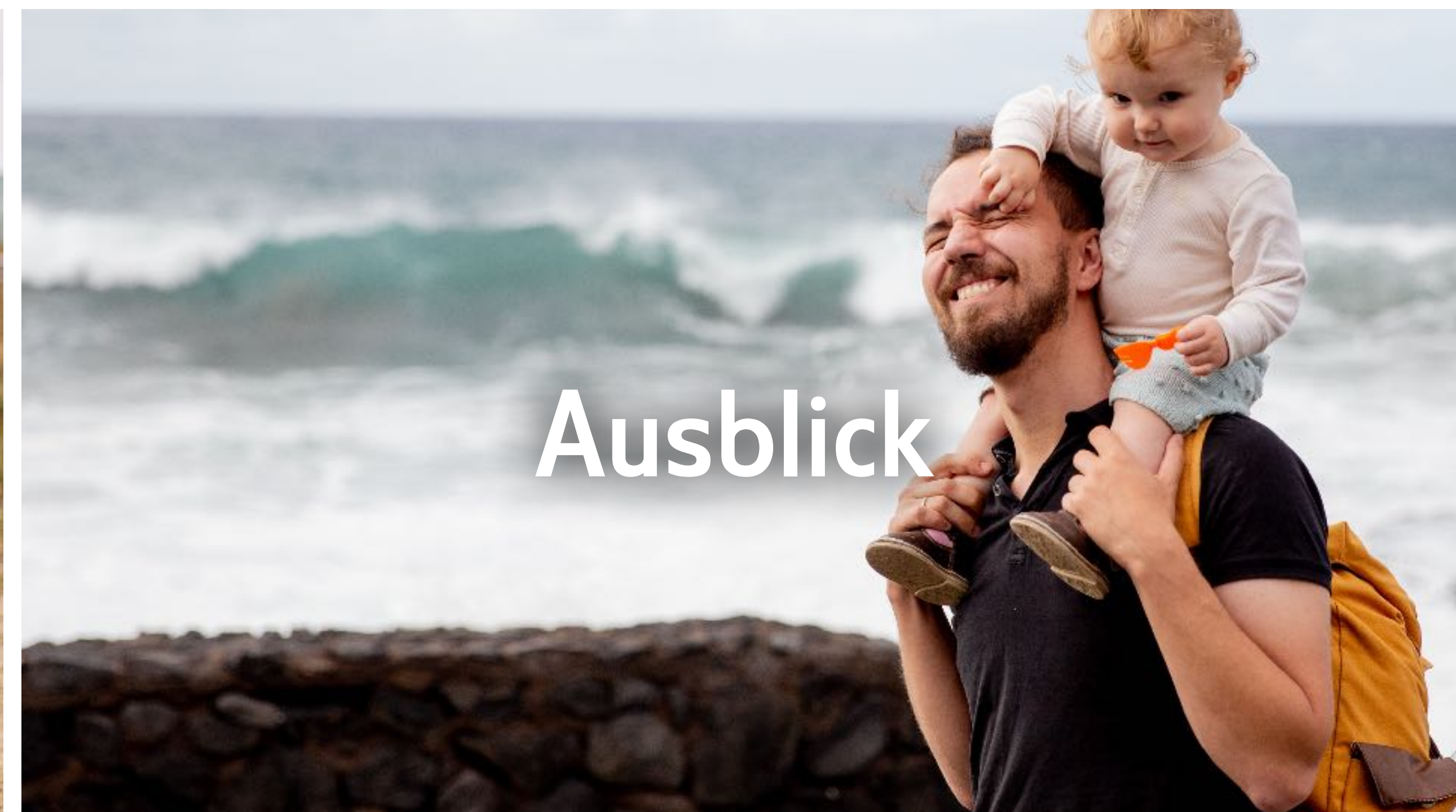
**Männlichkeits-  
anforderungen**



**Hurra, ich werde Papa**



**Aktive Vaterschaft**



**Ausblick**

# Männlichkeitsanforderungen



# Männlichkeitsanforderungen

## Krise der Geschlechterverhältnisse

- Erwartungsdruck an den Mann, die Männlichkeitsanforderungen zu erfüllen
  - klassische Ernährerrolle (*wie in der Elterngeneration*) **vs.**
  - hohe Anforderungen an präsente Väterlichkeit, inkl. Verlust männlicher Identität und Lebensweise
- Paradoxe Gleichzeitigkeit von Wandel und Beständigkeit



# Männlichkeitsanforderungen

## Krise der Geschlechterverhältnisse

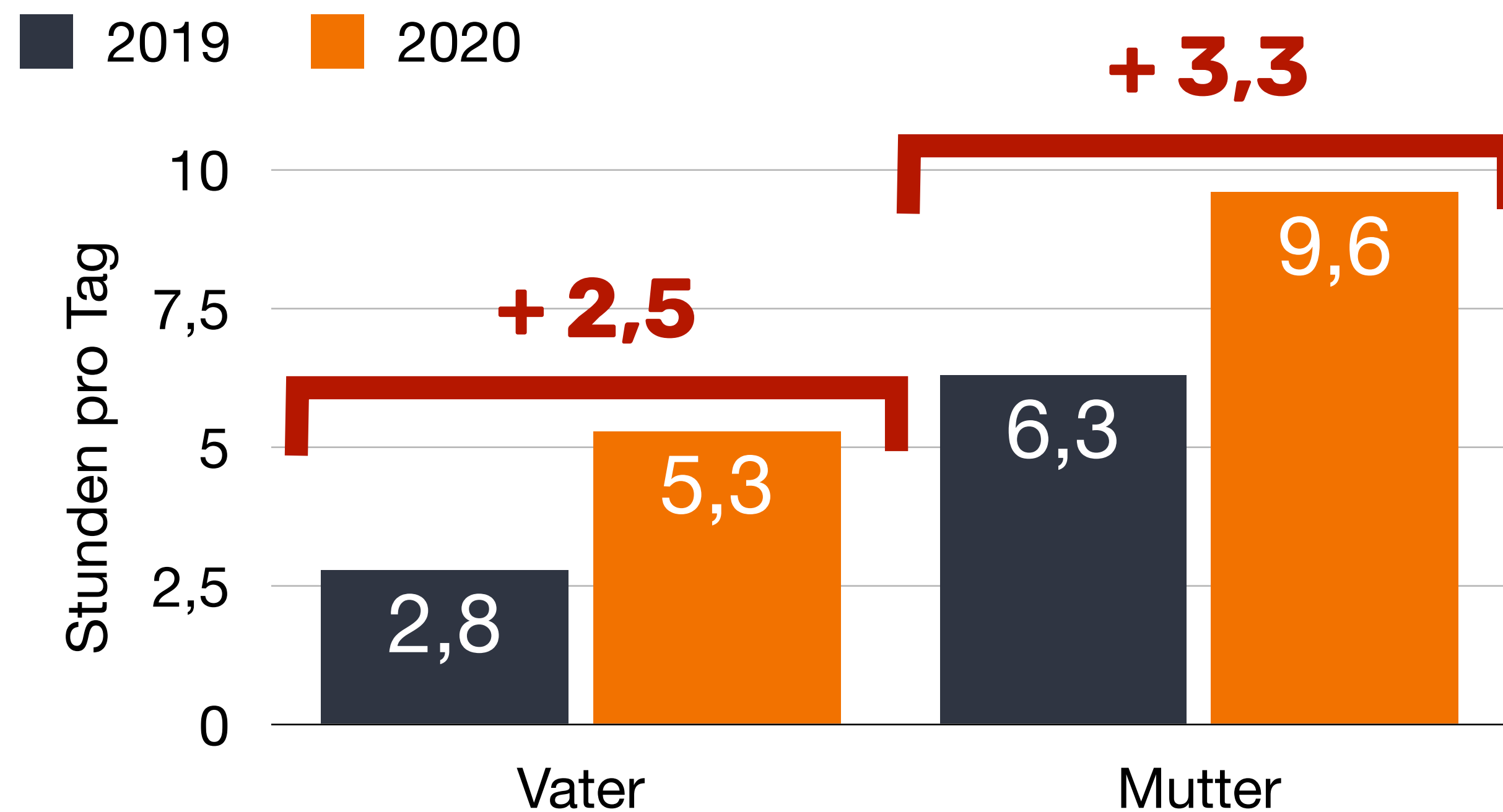
- 40% der Väter nehmen Elternzeit, durchschnittlich 3 Monate
  - 60% der Männer wollen egalitäre Aufteilung von Erwerbs-, Haus- und Familienarbeit in der Partnerschaft
    - Partnerin soll selbst für den eigenen Lebensunterhalt sorgen
- ➔ dennoch keine Gleichberechtigung



# Männlichkeitsanforderungen

## Krise der Geschlechterverhältnisse

➔ Anteil an Care Arbeit in Deutschland unter besonderer Berücksichtigung von Corona



# Männlichkeitsanforderungen

## Krise der Geschlechterverhältnisse

- Paradoxe Gleichzeitigkeit
  - Mehr Engagement der Väter
  - Aber wenig Entlastung der Mütter
- Vielmehr stetiger Druck auf beide Geschlechter



# Männlichkeitsanforderungen

## Krise der Geschlechterverhältnisse

### Beruf

- Leistungs- vs. Gesundheitsmanagement

### Sexualität

- Potenzfähig vs. Bedächtigkeit

### Beziehung

- Tradition vs. Reflexion



A man with a beard and a red pillow balanced on his head sits on a bed, looking surprised. A young girl in a white shirt and shorts stands by a window, looking at him. The scene is brightly lit, suggesting a happy moment.

**Hurra, ich werde Papa**

# Hurra, ich werde Papa...

## Bedeutung des Vaters für die Entwicklung

- Väter üben verändernde, grundlegende Funktionen für die psychische Entwicklung aus
- das Spiel zwischen Vater und Kind als ein zentrales Instrument
  - Emotionsregulierung, Einhaltung von Regeln und Grenzen
- positive Einflussnahme auf die kognitive und emotionale Entwicklung



# Hurra, ich werde Papa...

## Bedeutung des Vaters für die Entwicklung

### Babyphase

- Unterstützung der Unabhängigkeit des Kindes und motorische Entwicklung

### Schulalter

- Förderung kognitiver Funktionen

### Junges Erwachsenenalter

- Ratgeberfunktion und Rivalität



# Hurra, ich werde Papa...

## Vaterschaft als Krise

- Reorganisation der Identität als Mann
- Es fehlt ein Konzept von Vaterschaft, auch weil Vorbilder fehlen
- Rollenerwartungen an materielle Versorgung
- in Bezug auf das Baby sind zunächst mütterliche Qualitäten gefragt
- Sexualität & Zärtlichkeit



# Hurra, ich werde Papa...

## 3 Dimensionen von Vaterschaft

### Engagement

- direkte Interaktion mit seinem Kind

### Verfügbarkeit

- sichtbar und ansprechbar sein

### Verantwortlichkeit

- sichtbare und unsichtbare (Denk-)Arbeit (*Mental Load*)



# Prof. Dr. Michael Meuser

*„Die Realisierung eines neuen, auf eine stärkere Involvierung des Vaters in die Familie gerichteten Konzeptes von Vaterschaft ist nur dann möglich, wenn tradierte Geschlechternormen in Frage gestellt werden.“*



# Aktive Vaterschaft

# Aktive Vaterschaft

## 1. Motivation

- Entwicklungsgeschichte, Persönlichkeitszüge und Einstellungen
- Wiederholung der gemachten (*positiven oder negativen*) Erfahrungen für eigene Elternschaft
- **Aber auch:** fehlendes Engagement des eigenen Vaters später kompensieren, es „anders machen wollen“



# Aktive Vaterschaft

## 2. Kompetenzen

- Kompetenzen & Selbstvertrauen steigen bei Erfolgserlebnissen mit dem Kind
  - Sichere Bindung durch Interaktion mit dem Kind
  - Lernen aus Fehlern, Sammeln von Erfahrung über Tun und Handeln
- ➔ Zeit als entscheidender Faktor



# Aktive Vaterschaft

## 3. Komplizen

- Positive Einstellung der Partnerin zur Vaterschaft
- Positionierung des Familienmodells nach Innen & Außen
- Väterliches Engagement steigt, wenn Mutter berufstätig ist und Vater z.B. alleine in Elternzeit ist
- der Vater-Kind-Beziehung Raum geben



# Aktive Vaterschaft

## 3. Komplizen

- Mutter wahrt kritische Distanz zu ihren Ansprüchen und Maßstäben
- eigenständige Herangehensweisen durch den Vater akzeptieren
- Wertschätzung für väterliche Leistungen zum Ausdruck bringen, aber Urteile unterlassen
- die väterliche Kompetenzentwicklung mit der mütterlichen Schritt halten lassen



# Aktive Vaterschaft

## 4. Umwelt

- Beruflicher Status, insbesondere Arbeitszeitautonomie
- Verständnis über den als Stress erlebten Verbindung zwischen beruflichen und familiären Rollen
- Gleichstellungsbeauftragte setzen sich für die Rechte von Eltern ein
- Vorbilder in Führungsebenen sind wichtige Unterstützer\*innen



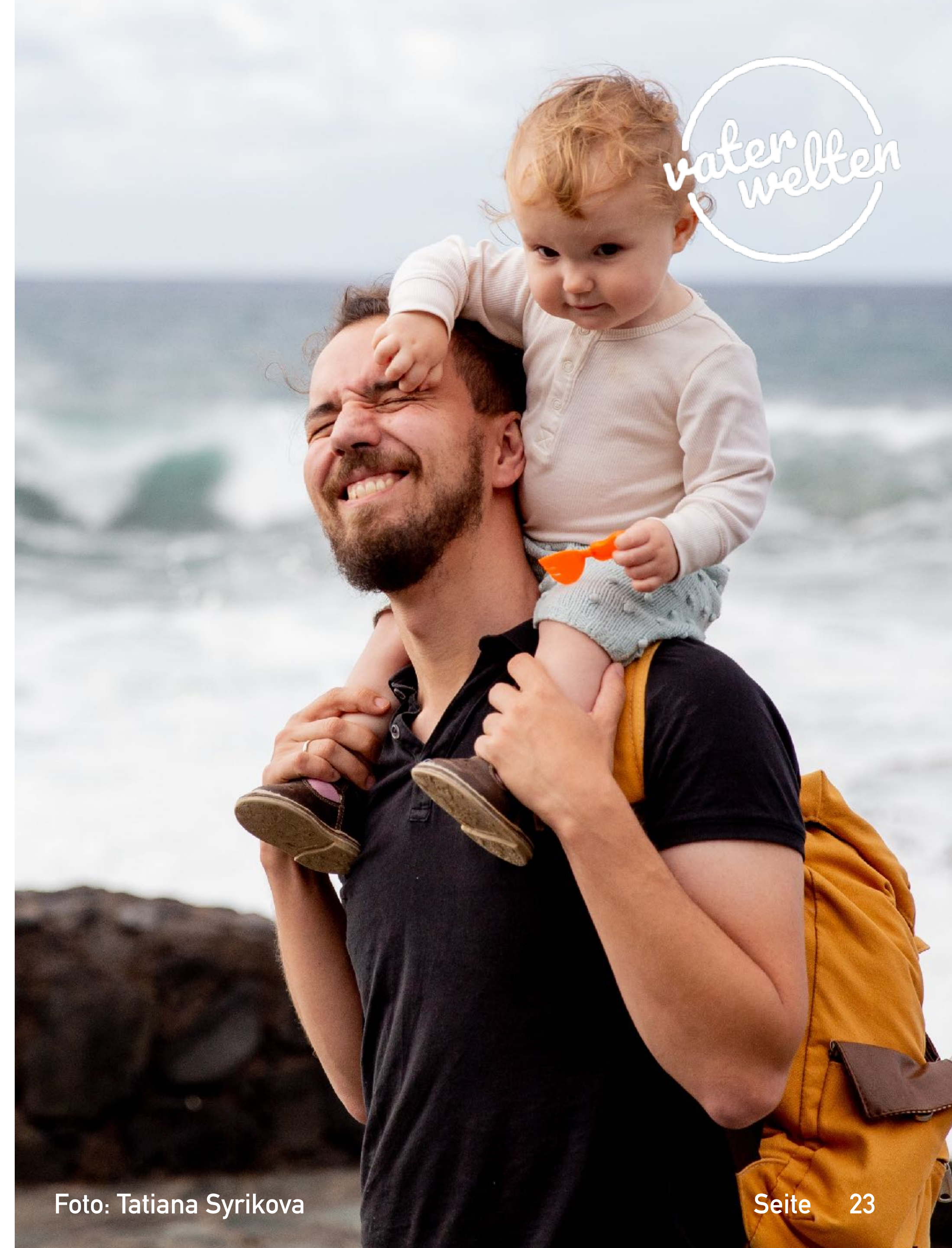
A photograph of a man with a beard and mustache, wearing a dark blue polo shirt, carrying a young child on his shoulders. The man is smiling broadly, looking upwards and to the left. The child, a toddler with light brown hair, is wearing a white long-sleeved shirt and light blue shorts, and is holding a small orange object. They are standing on a rocky shore with waves crashing in the background. The word "Ausblick" is overlaid in large white text across the center of the image.

# Ausblick

# Ausblick

## Individuelles Verhalten

- Aktive Vaterschaft nicht nur für das Wohl Dritter, sondern vor allem für die Selbstwirksamkeit des Vaters
- Das Konzept von aktiver Vaterschaft besagt nicht, dass du lange Elternzeit nehmen musst oder Hausmann werden sollst
- Vielmehr handelt es sich um eine innere und äußere Haltung für gleichberechtigte und verantwortungsvolle Elternschaft



# Ausblick

## Strukturelle Verhältnisse

- Väterorientierte Personalpolitik in Unternehmen, Behörden und Institutionen
- Veränderte politische Rahmenbedingungen für Männer und Väter
- Ausbau von vätersensibler Familienpolitik

